

# PAULUS

Ein modernes Oratorium  
von Klaus Heizmann

Ausführende

Johanna Ihrig | Sopran

Christian Pohlers | Tenor

Lars Conrad | Bariton

Jürgen F. Schmid | Sprecher

Projektchor und Orchester  
der Neuapostolischen Kirche  
Nord- und Ostdeutschland

Leitung: Manuel Helmeke  
und Jens Petereit



Neuapostolische Kirche  
Nord- und Ostdeutschland



# Und Ihr sollt meine Zeugen sein...



Nach drei erfolgreichen Aufführungen im Jahr 2025 in Leipzig, Braunschweig und Brandenburg folgt 2026 eine Neuauflage mit Konzerten in Stendal und Erfurt.

Ein kraftvoller Projektchor aus 120 Stimmen, ein facettenreich besetztes Orchester und professionelle Solisten lassen die Geschichte des Apostels Paulus in all ihrer Intensität erneut lebendig werden.

## **Klaus Heizmann | Komponist**

Klaus Heizmann (\*1944) gilt als Wegbereiter des neuen christlichen Liedes in Deutschland. Nach dem Kirchenmusikstudium in Deutschland und den USA wirkte er ab 1968 vielseitig als Dirigent, Komponist und Produzent. Sein Schaffen umfasst Oratorien, Kantaten und Kindermusicals sowie Noten- und Musikfachbücher. Klaus Heizmanns Musikstil verbindet die Klassik mit Elementen der Popmusik. Er produzierte über 350 Tonträger und initiierte die "Kindermusical-Welle". 2003 erhielt er den Musikeditionspreis. Seine Werke werden international verlegt. Seit 1994 leitet er das von ihm gegründete "HAUS DER MUSIK" in Wiesbaden.

2018 komponierte Klaus Heizmann sein PAULUS Oratorium für Chor, Orchester, Gesangssolisten und einen Sprecher. In dem etwa 100-minütigen Werk treffen dramatische und emotionale Momente auf Wohlfühlklänge mit Ohrwurmgarantie. Die Klarheit einer zeitgemäßen Sprache und die Vielfalt der musikalischen Mittel zeichnen das moderne PAULUS Oratorium in besonderer Weise aus.

## **Dagmar Heizmann-Leucke | Texte**

Dagmar Heizmann-Leucke (\*1967 †2020) war eine deutsche Verlegerin, Musikerin, Dirigentin von Kinderchören und Liedertexterin.

Sie verfasste Texte und Libretti für insgesamt 16 Kindermusicals sowie mehrere Kantaten. Etwa 150 Liedtexte aus ihrer Feder wurden vor allem von ihrem Ehemann, Klaus Heizmann, vertont.



## **Johanna Ihrig | Sopran**

Die Sopranistin Johanna Ihrig studierte zunächst Musik und Anglistik auf Lehramt, bevor sie ihren Bachelor und Master in Operngesang an der HMT Leipzig absolvierte. Meisterkurse bei Dame Emma Kirkby, Peter Koij, Hans-Christoph Rademann und Philippe Herreweghe ergänzen ihre Ausbildung.

Neben einer regen Konzerttätigkeit in Deutschland sammelte sie Bühnenerfahrung in Rollen wie Erste Dame (Zauberflöte), Belinda (Dido und Aeneas) und Ninfa & Echo (Orfeo). Internationale solistische Engagements führten sie zum Collegium Vocale Gent und dem B'Rock Orchestra. Sie freut sich auf die Zusammenarbeit mit der Nederlandse Bachvereniging. Johanna Ihrig war Finalistin des Lortzing Wettbewerbes und Preisträgerin des CantateBach! Wettbewerbes Greifswald.



## **Christian Pohlers | Tenor**

Christian Pohlers, Jahrgang 1989, begann seine musikalische Laufbahn im Thomanerchor Leipzig, wo er regelmäßig chorsolistische Aufgaben übernahm. Sein Gesangsstudium absolvierte er an der HMT Leipzig bei KS Prof. Regina Werner-Dietrich und schloss den Master bei Prof. Berthold Schmid ab. Meisterkurse bei Prof. Rudolph Piernay, KS Prof. Peter Schreier und Prof. Phillip Moll ergänzten seine Ausbildung.

Bis 2023 war er Mitglied des Ensemble Nobiles. Geprägt durch die oratorische Tradition des Thomanerchores entwickelte Pohlers einen eigenen, erzählerischen Zugang zu Oratorien. Klang, Sprache und Stimme werden vollends in den Dienst der Dramaturgie der jeweiligen Geschichte gestellt, was bisweilen auch opernhafte Elemente beinhalten kann.



## Lars Conrad | Bariton

Der Bariton Lars Conrad tritt mit seinen feinsinnigen Interpretationen als vielseitiger Sänger auf Opern- und Konzertbühnen in Erscheinung. Er studierte in Leipzig und London und wurde als Liedsänger mehrfach ausgezeichnet, unter anderem durch Stipendien der Liedakademie Heidelberg und LIEDBasel.

Sein Opernrepertoire reicht von Barock bis Moderne, mit Engagements in Görlitz, Leipzig und Heidelberg, wo er unter anderem unter Christina Pluhar sang und in Uraufführungen mitwirkte. 2025 ist er regelmäßig an der Oper Halle zu erleben. Seine Konzerttätigkeit führt ihn durch Deutschland, und CD- sowie Rundfunkaufnahmen dokumentieren seine Vielseitigkeit.



## Jürgen F. Schmid | Sprecher

Jürgen F. Schmid wuchs in einer musikbegeisterten Familie auf, liebte Schultheater und Jugendbands. Nach dem Diplom-Volkswirt-Abschluss entschied er sich für die Bühne und erhielt ein Schauspiel-Stipendium. Damit trainierte er vier Jahre an der Berliner Schaubühne sowie in Rom, L.A. und New York.

Zurück in Deutschland spielte er in Serien wie „Für alle Fälle Stephanie“, Krimis, Familienprogrammen (z. B. Schloss Einstein) und Kinofilmen. Hinzu kamen zahlreiche Theaterstücke, OpenAir-Veranstaltungen, Musicals und das Pop-Oratorium #HIMMELREICH sowie eigene Musikprojekte. Besonders wichtig ist ihm die Arbeit mit Jugendlichen und sozialen Schulprojekten (Kulturpiloten).



## **Manuel Helmeke | Musikalische Leitung**

Manuel Helmeke studierte in Leipzig Gesang und Musikpädagogik. Von 2015 bis 2022 war er der Bass des renommierten Calmus Ensembles. Seit 2022 singt Manuel als festes Mitglied im MDR-Rundfunkchor.

Neben der internationalen Konzerttätigkeit als Ensemble-Sänger bildet die regelmäßige Arbeit mit Chören und Vokalensembles einen wichtigen Schwerpunkt seines Schaffens. Zudem ist er auch als Gesangslehrer und Dozent für chorische Stimmbildung tätig.



## **Jens Petereit | Musikalische Leitung**

Jens Petereit studierte Dirigieren, Klavier und Kontrabass in Leipzig. Er arbeitet als Chordirektor am Deutschen Nationaltheater Weimar und als Lehrbeauftragter für Chor- und Orchesterleitung an der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle (Saale).

Im Kirchenbezirk Leipzig sowie im Apostelbereich Korbien ist er als Musikberater tätig. Zudem leitet er den Kammerchor und das Kammerorchester Magdeburg. Seine langjährigen Erfahrungen gibt er bei Chortagen, Orchesterworkshops sowie in vielfältigen dirigentischen Unterrichts- und Fortbildungsveranstaltungen weiter.

# PAULUS | Texte des Oratoriums

## 01. Introduction

### 02. Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen

*Klaus Heizmann nach Apostelgeschichte 1,8*

Ihr werdet die Kraft  
des Heiligen Geistes empfangen,  
der auf euch kommen wird,  
und werdet meine Zeugen sein in aller Welt.  
In Jerusalem, in ganz Judäa und Samaria  
und bis ans Ende der Welt!  
Ich gebe euch Vollmacht,  
und ihr sollt Zeugen sein,  
sollt meine Zeugen sein,  
ihr werdet meine Zeugen sein  
bis ans Ende der Welt.

### 03. Aus Kleinem wird Großes

*Dagmar Heizmann-Leucke*

Aus Kleinem wird Großes, der Same geht auf,  
Gott setzt viele Herzen in Brand.  
Sein Segen liegt sichtbar  
auf seiner kleinen Schar.  
Er hält sie ganz fest in der Hand.

Die Menschen sind hungrig und durstig nach  
Leben und suchen die Quelle, das Brot.  
Sie sehen und schmecken die Freundlichkeit  
Gottes und finden den Weg so zu Gott.

Sie sagen die Botschaft vom Kreuz mutig  
weiter, so breitet die Nachricht sich aus.  
Begeistert, erfüllt von der Freude,  
die Gott schenkt,  
geh'n sie in die Welt nun hinaus.

#### **04. Jerusalem, die du tötest die Propheten**

*Matthäus 23,37*

Jerusalem, Jerusalem, Jerusalem,  
die du tötest die Propheten und steinigst,  
die zu dir gesandt sind.  
Wie oft habe ich deine Kinder  
versammeln wollen,  
wie eine Henne versammelt ihre Küchlein  
unter ihre Flügel.  
Wie oft habe ich deine Kinder  
versammeln wollen,  
wie eine Henne versammelt ihre Küchlein,  
und ihr habt nicht gewollt.

#### **05. Steinige, steinige ihn**

*Klaus Heizmann*

Steinige, steinige, steinige, steinige,  
steinige ihn!

Er bricht die Traditionen,  
entzweit die Gemeinschaft,  
verehrt diesen Jesus, zerstört unsre Ordnung  
und die Religion!

Er hält nicht die Gesetze,  
verändert unser Denken,  
erweckt falsche Hoffnung und  
beugt sich nicht der Autorität des Tempels!  
Wer so glaubt und denkt wie er, der muss weg!

#### **06. Herr Jesus, nimm meinen Geist auf**

*Apostelgeschichte 7,59*

Herr Jesus, Herr Jesus,  
nimm meinen Geist auf,  
nimm meinen Geist auf.

Herr Jesus, Herr Jesus, rechne die Sünde  
nicht an. Sei ihnen gnädig.

## **07. Selig sind, die Verfolgung leiden**

*Matthäus 5,10-11*

Selig sind, die Verfolgung leiden,  
leiden um der Gerechtigkeit willen,  
denn ihrer ist das Himmelreich.  
Selig sind, die Verfolgung leiden.

## **08. Ich liebe Jerusalem, die Heilige Stadt**

*Klaus Heizmann*

Ich liebe Jerusalem, die Heilige Stadt,  
von König David erbaut.  
Ich liebe den Tempel, stolz macht es den,  
der auf ihn schaut.  
Ich liebe die Bräuche aus Urväterzeiten.  
Ich will sie beschützen vor schändlichem  
Einfluss von allen Seiten.  
Ich will Bewahrer des Glaubens sein,  
denn Gottes Gesetze sind mir heilig.

## **09. Jesus und seine Gefolgschaft kann ich nicht ertragen**

*Klaus Heizmann*

Jesus und seine Gefolgschaft  
kann ich nicht ertragen!  
Bis an das Ende der Welt werde ich sie jagen!  
Ab mit den Frommen in finstere Kerker!  
Ich werd' es schaffen, denn ich bin stärker!

Sie brechen Traditionen,  
entzweien die Gemeinschaft,  
verehren diesen Jesus,  
zerstören unsre Ordnung und die Religion!

Sie halten nicht Gesetze,  
verändern unser Denken,  
erwecken falsche Hoffnung und  
beugen sich nicht der Autorität des Tempels!  
Wer so glaubt und denkt wie sie, der muss weg!

## **10. Des Menschen Herz erdenkt sich viel**

*Dagmar Heizmann-Leucke*

Des Menschen Herz erdenkt sich viel,  
plant seine Wege Schritt für Schritt,  
erhofft so Halt und Sicherheit,  
vertraut auf das nur, was er sieht.

Doch Gott allein lenkt jeden Schritt,  
hat in der Hand, was auch geschieht.  
Wer auf ihn schaut und ihm vertraut,  
geht hoffnungsvoll durchs Leben.

Oft sehen wir nur einen Schritt  
und unser Horizont ist klein.  
Wir haben keinen Überblick  
und geh'n die Wege dann allein.

Doch Gott allein lenkt jeden Schritt,  
hat in der Hand, was auch geschieht.  
Wer auf ihn schaut und ihm vertraut,  
geht hoffnungsvoll durchs Leben.

## **11. Saul, warum verfolgst du mich**

*Apostelgeschichte 9,4+5*

Saul, Saul, warum verfolgst du mich?  
Herr, wer bist du? Wer bist du?  
Ich bin Jesus, den du verfolgst!  
Steh auf und gehe in die Stadt!  
Dort wirst du erfahren, was du tun sollst.

## **12. Mache dich auf, werde Licht**

*Jesaja 60,1-2*

Mache dich auf, werde Licht,  
denn dein Licht kommt  
und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.  
Denn Finsternis bedeckt das Erdreich  
und Dunkel die Völker.  
Aber über dir geht auf der Herr,  
und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

**13. Selig sind, die nicht sehen  
und doch glauben**

*Johannes 20,29*

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben,  
denn sie werden Gottes Kinder heißen.

**14. Geh nur hin, denn dieser ist mein  
auserwähltes Werkzeug**

*Apostelgeschichte 9,15*

Geh nur hin, denn dieser ist mein  
auserwähltes Werkzeug,  
dass er meinen Namen trage vor die Heiden  
und vor Könige und das Volk Israel.  
Geh nur hin; ich will ihm zeigen, wie viel er  
leiden muss um meines Namens willen.

**15. Gott sei mir gnädig**

*Psalm 51,3-4*

Gott, sei mir gnädig nach deiner Güte,  
und tilge meine Sünden  
nach deiner großen Barmherzigkeit.  
Wasche mich rein von meiner Missetat  
und reinige mich von meiner Sünde,  
denn ich erkenne meine Missetat,  
und meine Sünde ist immer vor mir.

**16. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz**

*Psalm 51,12*

Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz  
und gib mir einen beständigen Geist.  
Verwirf mich nicht von deinem Angesicht  
und nimm deinen Heiligen Geist nicht von mir.

**17. Herr, tue meine Lippen auf**

*Apostelgeschichte 13,9*

Herr, tue meine Lippen auf, dass mein Mund  
deinen Ruhm verkündige.

## **18. Nach einiger Zeit**

*Sprecher*

## **19. Ob ich sitze oder stehe**

*Psalm 139,3.5 + Psalm 23,4*

Ob ich sitze oder stehe, ob ich liege oder gehe,  
Gott kennt meine Wege, die hinter mir liegen.  
In allen Lebenslagen bist du mir nah.  
Von allen Seiten umgibst du mich,  
und hältst deine gütige Hand über mir.  
Und wandere ich durchs tiefe Tal,  
fürchte ich kein Unglück, denn du bist da!

## **20. Du, du, nur du sollst der Herr meines Lebens sein**

*Klaus Heizmann*

Du, du, nur du,  
du sollst der Herr meines Lebens sein,  
Jesus, nur dir will ich folgen und dienen.  
Mit meinem Mund, meinen Füßen und Händen  
sollst du mich senden, wohin du willst.  
Der mir Antrieb und Kraft gibt, sei du allein!  
Ja, du sollst der Sinn und das Ziel  
meines Lebens sein.

## **21. Aus Kleinem wird Großes**

*Dagmar Heizmann-Leucke*

Aus Kleinem wird Großes, der Same geht auf.  
Gott setzt viele Herzen in Brand.  
Sein Segen liegt sichtbar  
auf seiner kleinen Schar.  
Er hält sie ganz fest in der Hand.

Gemeinden entstehen, sind Orte des Glaubens.  
Der Heilige Geist leitet sie;  
als Tröster ermutigt und stärkt er die Christen,  
führt in ihrem Leben Regie.

## **22. Ihr Männer, was macht ihr da**

*Apostelgeschichte 14,15*

Ihr Männer, was macht ihr da?  
Wir sind auch sterbliche Menschen wie ihr  
und predigen euch das Evangelium,  
dass ihr euch bekehren sollt  
von diesen falschen Göttern  
zu dem lebendigen Gott,  
der Himmel und Erde und das Meer  
und alles, was darinnen ist, gemacht hat.

## **23. Wo Menschen Jesus folgen**

*Dagmar Heizmann-Leucke*

Wo Menschen Jesus folgen,  
baut Gott sein Reich auf Erden.  
Er sendet seine Kinder aus,  
dass Menschen Jünger werden.

Fest gegründet auf der Liebe,  
sie ist starkes Fundament,  
leben alle, die Gott glauben,  
und sind nie von ihm getrennt.

Tief verwurzelt in der Wahrheit,  
Jesus ist das Licht der Welt.  
Er kam zu uns auf die Erde,  
hat die Dunkelheit erhellet.

Diese Botschaft weitertragen:  
Glaube, Hoffnung, Ewigkeit  
ist der Auftrag seiner Jünger.  
Gott macht sie dafür bereit.

## 24. Ich liebe das Leben

*Dagmar Heizmann-Leucke*

Ich liebe das Leben, den Handel mit Purpur,  
das Feilschen, das Kaufen hier auf dem Markt.  
Die Kundschaft kommt gerne  
zu mir an die Stände,  
denn gute Preise sind immer gefragt.

Der Glaube an Gott war für mich immer wichtig,  
das Beten, das Lesen in der Tora.  
Die Sehnsucht,  
den Sinn meines Lebens zu finden,  
war immer in meinem Herzen schon da.

Gott öffnet mein Herz  
für die Botschaft der Liebe.  
Sein Sohn Jesus Christus starb auch für mich.  
Durch ihn finde ich neuen Sinn für mein Leben.  
Aus Liebe nahm er meine Schuld ganz auf sich.

Mein Herz ist voll Freude,  
hat Frieden gefunden,  
denn Jesus ist nun mein Herr.  
Er wird mich begleiten auf all meinen Wegen.  
Ich fürchte mich nun nicht mehr.

## 25. Ich will den Herrn loben, allezeit

*Psalm 34,2-3 + 9*

Ich will den Herrn loben allezeit,  
sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein.  
Meine Seele soll sich rühmen,  
soll sich rühmen des Herrn,  
dass es die Elenden hören und sich freuen.

Sehet und schmecket  
die Freundlichkeit des Herrn,  
wohl dem, der fest auf ihn vertraut.

## **26. Glaube, glaube**

*Dagmar Heizmann-Leucke nach  
Apostelgeschichte 16,31 + Hebräer 11,1*

Glaube an den Herrn Jesus Christus.  
Glaube an ihn, so wirst du und dein Haus selig.

Glaube heißt leben, leben mit Gott.  
Vertraue auf ihn, er wird dich begleiten.  
Quelle des Lebens für dich im Leben,  
im Sterben und zu allen Zeiten.

Glaube heißt lieben, lieben wie Gott.  
Am Kreuz starb sein Sohn für unsere Sünden.  
Liebe, die immer besteht!  
Auf ihr wird sich unser Glaube fest gründen.

Der Glaube ist der tragende Grund für das,  
was man hofft:  
Im Vertrauen zeigt sich schon jetzt,  
was man noch nicht sieht.

Glaube heißt hoffen, hoffen auf Gott.  
Denn er ist das Licht auf all deinen Wegen.  
Hoffnung in Freude und Leid.  
Er hat dich befreit und schenkt neues Leben.

## **27. Unser Herr Jesus Christus**

*Zweiter Thessalonicher 2, 16+17*

Unser Herr Jesus Christus und Gott, unser  
Vater, der uns seine Liebe geschenkt hat  
und in seiner Barmherzigkeit  
einen unvergänglichen Trost  
und eine verlässliche Hoffnung gegeben hat:  
der ermutige euch und gebe euch die Kraft,  
Gutes zu tun in Worten und in Taten.

## **28. Lass dir an meiner Gnade genügen**

*Zweiter Korinther 12,9-10*

Lass dir an meiner Gnade genügen,  
denn meine Kraft ist  
in den Schwachen mächtig.

Darum will ich mich am allerliebsten rühmen  
meiner Schwachheit,  
damit die Kraft Christi bei mir wohne.

Darum bin ich guten Mutes in Schwachheit,  
in Misshandlungen, in Nöten,  
in Verfolgungen und Ängsten  
um Christi willen;  
denn wenn ich schwach bin, so bin ich stark!

## **29. Schlusschor**

*Klaus Heizmann nach Apostelgeschichte 1,8*

Ihr werdet die Kraft  
des Heiligen Geistes empfangen,  
der auf euch kommen wird,  
und werdet meine Zeugen sein in aller Welt.

In Jerusalem, in ganz Judäa und Samaria  
und bis ans Ende der Welt!  
Ich gebe euch Vollmacht,  
und ihr sollt Zeugen sein,  
sollt meine Zeugen sein,  
ihr werdet meine Zeugen sein  
bis ans Ende der Welt.

Amen!

## Konzerte

Samstag, 30. Mai 2026, 16.00 Uhr  
Stendal | Neuapostolische Kirche

Sonntag, 07. Juni 2026, 16.00 Uhr  
Erfurt | Thomaskirche